

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,
Limbach, Robern, Scheringen, Trierz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinde Limbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach

Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84

E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

45. Jahrgang

Freitag, 9. August 2019

Nummer 32



VHS Mosbach

Außenstelle Limbach

Außenstellenleiterin:

Frau Kerstin Schliebe-Jakobs
Mosbacher Weg 7 · 74864 Fahrenbach
Telefon (0 62 67) 9 29 44 32
E-Mail: Limbach@vhs-mosbach.de

Yoga, Grund- und Aufbaukurse

1. Wollen Sie Ihrem Leben einen neuen Sinn geben, neue Akzente setzen, wollen Sie was verändern, suchen Sie neue Ziele?
2. Sind Sie vielleicht unzufrieden mit Ihrer jetzigen Lebenssituation?
3. Sind Sie auf der Suche nach neuen Schwerpunkten, die vielleicht verschüttet sind und erst entdeckt werden müssen?
4. Suchen Sie innere Gelassenheit, Harmonie mit sich selbst und der Umwelt, Ruhe, Zufriedenheit aber gleichzeitig auch völlige Gelassenheit, körperliche Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter?

Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sich. Denn Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele, der all das beinhaltet. Er ist für Menschen jeden Alters geeignet, für Männer und Frauen.

Yoga – Indisches Yoga

Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele. Durch die Asanas (Haltungen) lernen wir, was unserem Körper gut tut und was ihm schädigt. In vielen Abläufen sind Bewegungen und Atmung miteinander verbunden, wodurch wir „zu Atem“ kommen. Ist der Geist ruhiger geworden, kann er Situationen, Menschen und Probleme in Ruhe betrachten.

Yoga – Ägyptisches Yoga

Das Wissen der Ägypter kommt in diversen Hand- und Fingerstellungen zum Ausdruck (Kerzenhaltung, KA-Variante usw.). Die Hände sind wichtig für den energetischen Austausch zwischen den Menschen und ihrer Umgebung.

Yoga – in Verbindung mit Pilates Training nach Prinzipien des Josef Hubertus Pilates

Die Arbeit aus dem Körpermittelpunkt heraus ist das A und O des Pilates Training. Es ist ein äußerst effektives Work out. „Powerhaus“ nannte Josef Hubertus Pilates das Körperfzentrum, also den Bereich zwischen Brustkorb und Becken. Die Fünf „Tibeter“, das alte Geheimnis aus den Hochtälern des Himalayas lässt Sie Berge versetzen.

Brain-Gym – also Gehirngymnastik. Durch Überkreuzbewegungen entstehen immer wieder neue Vernetzungen und Schaltkreise im Gehirn zwischen den Nervenbahnen. So können Blockaden besser abgebaut werden.

Zusätzlich werden fächerübergreifenden Methoden eingebaut, wie:

- a) Rückenschule (Bandscheibenprogramm)
- b) Beckenbodentraining, hauptsächlich vorbeugend gegen Harninkontinenz
- c) Venentraining gegen Krampfadern und Venenentzündung usw.
- d) Augentraining zur Stärkung oder Wiederherstellung der Seekraft
- e) Finger-Mudras – Anregung der Fingerreflexzonen
- f) Verschiedene Entspannungsarten wie autogenes Yoga
- g) Autogenes Training, Eutonie, Meditation usw.

Sie finden uns auch im Internet unter www.vhs-mosbach.de mit Text und Bildern unter Yoga in den Außenstellen Limbach, Fahrenbach und Elztal. Zu finden unter den Außenstellen/Anfangsdaten.

Kursleiterin: Gerlinde Dorn

Kursgebühr: 80,- € per SEPA-Lastschrift. Kursdauer: 10 Abende, 20 Kursstunden

Kursort: Grundschule Laudenberg, Einbacher Straße

Kursbeginn:	Kurs 1: 192301lia	Montag	16.09.2019	18.00 – 19.30 Uhr
	Kurs 2: 192301lib	Montag	16.09.2019	20.00 – 21.30 Uhr
	Kurs 3: 192301lic	Dienstag	17.09.2019	18.00 – 19.30 Uhr
	Kurs 4: 192301lid	Mittwoch	18.09.2019	18.00 – 19.30 Uhr
	Kurs 5: 192301lie	Mittwoch	18.09.2019	20.00 – 21.30 Uhr

Yoga und Brain-Gym sind für Frauen, Männer und Schüler in gleicher Weise geeignet.



YOGA, Grund- und Aufbaukurs für VHS Fahrenbach

Kursleiterin: Gerlinde Dorn

Kursgebühr: 80,- € per SEPA-Lastschrift, Sie finden uns auch im Internet unter www.vhs-mosbach.de mit Text und Bildern unter Yoga in den Außenstellen Limbach, Fahrenbach und Elztal. Zu finden unter den Außenstellen/Anfangsdaten

Kursdauer: 10 Abende, 20 Kursstunden

Kursort: Grundschule Fahrenbach

Kursbeginn:	Kurs 1: 192301fab	Donnerstag	19.09.2019	18.00 – 19.30 Uhr
	Kurs 2: 192301fac	Donnerstag	19.09.2019	20.00 – 21.20 Uhr

Verbindliche Anmeldung zu den Yoga-Kursen werden bei Frau Gerlinde Dorn, Wagenschwend, Tel. 06274 5118 entgegengenommen. Bei Abwesenheit bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Die bereits erfolgten Anmeldungen bei Frau Gerlinde Dorn werden als verbindlich betrachtet.



ACHTUNG! Geänderter Redaktionsschluss!

Urlaubsbedingt ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 34 bereits am Freitag, 16. August 2019, 9 Uhr.

Anzeigenschluss ist am **Dienstag, 20. August 2019, um 8.00 Uhr**. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Der Verlag

Verwaltungsgemeinschaft

Kirchennachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Gottesdienste vom 10./11.08. und 15.08.2019

Sonntag, 11.08. – 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Elztal

- | | |
|---------------|--|
| Au (Sa) 18.30 | Messefeier mit Kräutersegnung |
| Mu 08.45 | Messefeier mit Kräutersegnung |
| | Verkauf von Kräuterbüscheln vor der Messefeier |

Limbach

- | | |
|------------|--|
| Bals 08.45 | Messefeier zum Klara-Fest mit Kräutersegnung |
|------------|--|

Fahrenbach

- | | |
|---------------|-------------------------------|
| Fa (Sa) 18.30 | Messefeier mit Kräutersegnung |
| Tr 10.15 | Messefeier mit Kräutersegnung |

Donnerstag, 15.08. – MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

- | | |
|------------|---|
| Krum 20.00 | Festgottesdienst mit Kräutersegnung mitgestaltet vom Kirchenchor Limbach/Krumbach u. dem Musikverein Wagenschwend anschl. Lichterprozession |
|------------|---|

Biblische Geschichten und Menschen der Bibel

Herzliche Einladung zu einem Abend des Bibel-Erlebens!

Heute erleben wir mit, wie Jesus mit seinen Jüngern zu Gast bei Maria und Marta ist.

Marta hat alle Hände voll zu tun, um für die Gäste zu sorgen – doch Maria denkt nicht daran, ihrer Schwester zu helfen – sie sitzt seelenruhig bei Jesus und hört ihm zu....

- Mit einem Bibliolog lassen wir die Menschen der Bibel lebendig werden und kommen so den Gefühlen und Gedanken der Menschen von damals auf die Spur
- Das Wort Gottes ist hochaktuell und hat uns heute noch so viel zu sagen
- Gemeinsam nähern wir uns dem Inhalt der Bibelstelle und tauschen unsere Gedanken aus
- Ausgewählte Lieder und Gebete umrahmen das Thema

Termin: **Mittwoch 14.08.19** 19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr

kath. Gemeindehaus Trienz, Teilnehmerbeitrag: 5,00 Euro

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Rhode – bewegtes Herz, Anja Galm, Rainstr. 10, 74864 Fahrenbach-Trienz, Tel.: 06267/ 1650 E-Mail: agalm@rhode-trienz.de

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – jede und jeder kann dabei sein. Versuchen Sie es doch einfach mal und kommen Sie mit dazu.

Verschiedenes

Den Naturpark Neckartal-Odenwald neu denken!

Mitmach-Aktionen zum Naturparkplan 2030

Der Naturparkplan 2030 soll unter dem Motto Wo geht es hin? die Fahrtrichtung für die Naturparkentwicklung bis zum Jahr 2030 vorgeben. Eine aktive Beteiligung der 55 Mitgliedsgemeinden, Partnerorganisationen sowie der Bevölkerung ist bei der Planerstellung ausdrücklich erwünscht. So können künftige Ziele und Leitbilder ideal auf die Region abgestimmt werden.

Bei einer Postkartenaktion können alle Interessierten ihre Sicht auf den Naturpark sowie ihre Wünsche für die Zukunft einbringen. Die Postkarten sind im Naturparkzentrum in Eberbach sowie auf den Naturparkmärkten in Weinheim, Neckargemünd und Leimen-Gauan-

gelloch erhältlich. Ab sofort liegen sie zusätzlich in den Rathäusern der Gemeinden innerhalb des Naturparks aus. Dort stehen jeweils auch Einwurfboxen bereit. Die Aktion endet mit dem Naturparkmarkt in Leimen-Gauangelloch am 13. Oktober 2019.

Ein Fotowettbewerb mit dem Titel EinBlick in den Naturpark Neckartal-Odenwald wird in den Monaten August und September stattfinden. Die besten Bilder werden anschließend in einer Ausstellung im Naturparkzentrum in Eberbach gezeigt. Die Siegerphotographen können sich auf Preise freuen. Als Hauptgewinn lockt eine Übernachtung im „Lamm“ in Mosbach für zwei Personen. Präsentkörbe mit regionalen Spezialitäten warten auf die Zweit- und Drittplatzierten. Infos zu allen Beteiligungsaktionen finden Sie in Kürze unter www.naturpark-neckartal-odenwald.de

Mit seinen 152.000 ha ist der Naturpark Neckartal-Odenwald einer von insgesamt sieben Naturparken in Baden-Württemberg. Ihre Aufgabe ist, besonders herausragende, großräumige Kulturlandschaften zu erhalten und zu einer nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raums beizutragen. Um diese Ziele zu erreichen, besitzen viele Naturparke einen Naturparkplan. Dieser enthält Leitbilder, Ziele und Maßnahmen für die Entwicklung des Naturparks in den nächsten 10 Jahren. Nun gilt es mit Ihrer Hilfe, den alten Naturparkplan aus dem Jahr 2009 weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu machen.

Senioren trainieren Fahrsicherheit

Kooperation von Kreisseniorenrat und Verkehrswacht

Neckar-Odenwald-Kreis (BW) Am 10. September, Dienstag, bietet die Verkehrswacht auf Anregung des Kreisseniorenrates ein Fahrsicherheitstraining mit dem PKW an. Die Durchführung liegt in den bewährten Händen von Peter Henrich und seinen Mitstreitern. Die Teilnehmer treffen sich um 13 Uhr auf dem Schulgelände in Limbach.

Das Angebot entspricht dem der Landesverkehrswacht mit dem Titel „Fahren bis ins hohe Alter – Mobilitäts-Training 60+“ und ist im Kreis schon wiederholt mit Erfolg absolviert worden.

Bei der Veranstaltung lernt der Teilnehmer die richtige Sitzposition und Gurtführung, Parken, Wenden, Rückwärtsfahren an Engstellen sowie die Verwendung von Sicherheitseinrichtungen wie z.B. moderne Assistenzsysteme.

Rückfahrkameras und Tote-Winkel-Assistenten gehören dazu. Der Umgang mit ihnen muss auch erlernt werden.

Geübt wird mit dem eigenen PKW. Eine Bloßstellung der Teilnehmer, wenn es um bestimmte Fahraufgaben geht, muss niemand befürchten. Bisher waren alle „Schüler“ von den Inhalten der Unterweisung überzeugt und mit Begeisterung bei der Sache.

Die Einführung genereller Fahreignungsprüfungen ist bekanntlich wegen der Gesetzeslage derzeit nicht vorgesehen. Doch älteren Autofahrern wird empfohlen, die Fahreignung in Eigenregie freiwillig überprüfen zu lassen.

Eine Anmeldung für diese gemeinsame Veranstaltung von Kreisseniorenrat und Verkehrswacht ist unter 06261/84-2530 oder per Mail an seniorenbuero@neckar-odenwaldkreis.de erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt werden muss. Zugelassen werden die Teilnehmer nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Mehr Artenvielfalt auch ohne Neuaussaat

Insekten wie Bienen oder Schmetterlinge brauchen unsere Hilfe: Neue Lebensräume mit einem breiten Spektrum an Nahrungsquellen werden benötigt. Möchte man im Projekt „Blühender Naturpark“ aktiv werden, so erscheint häufig eine Neuaussaat mit heimischem und mehrjährigem Saatgut als die sinnvollste Initiative. Aber in vielen Fällen kann es sich empfehlen, eine allgemeine Pflegeumstellung durchzuführen und auf diesem Wege den Artenreichtum zu erhöhen. Doch was sind die Vorteile und was beinhaltet eine solche Pflegeumstellung?

Wichtige Faktoren für den Verlust der Artenvielfalt in unseren Landschaften sind der vermehrte Einsatz von Düngemitteln und ein großflächiger Anbau von Kulturpflanzen in Monokulturen. Unter diesen Bedingungen können oft nur noch spezialisierte Pflanzenarten in großen Mengen vorkommen, so zum Beispiel der stickstoffliebende Löwenzahn.

Um nun konkurrenzschwache Pflanzenarten zu unterstützen, ist ein Umdenken in der Bewirtschaftungsweise vonnöten: Standen die

Maßnahmen früher unter dem Motto „Viel hilft viel“, so sollten in der Pflegeumstellung die Schlagworte „gezielt“ und „extensiv“ vorherrschen.

Die meisten Flächen leiden unter einem Überschuss an Nährstoffen. Deshalb ist es der erste Schritt zu einer artenreichen Blumenwiese, Düngemaßnahmen einzustellen. Auch zahlreiche Insekten profitieren von einem lückigen Pflanzenbestand; er bietet Brut- und Überwinterungsmöglichkeiten.

Um die Fläche weiter zu verarmen und so die Chancen für konkurrenzschwache Pflanzenarten zu erhöhen, ist es wichtig, das Mahdgut abzutragen und nicht zu mulchen. Mehr als zweimal jährlich sollte nicht gemäht werden.

Die erste Mahd sollte nicht vor Mitte Juni/Anfang Juli stattfinden: Die ansässigen Pflanzenarten benötigen Zeit zur Fruchtreife. Außerdem bekommen auf diese Weise Wiesenvögel Ruhe während der Brutzeit. Auch Rehkitze profitieren von einem späteren Mahdzeitpunkt. Die zweite Mahd im September verhindert das Verfilzen der Wiese.

Eine Mahd in zeitversetzten Etappen bietet zudem einen facettenreichen Lebensraum für Insekten wie auch Vögel: Unterschiedliche Entwicklungsphasen der Wiese sind somit auf kleinem Raum zu finden. Saumstreifen sollten zudem den Winter überdauern und in dieser Zeit einen wichtigen Rückzugsort bilden.

Eine Pflegeumstellung ohne Neuauflauf ist somit eine geeignete Alternative zum Flächenumbau. Durch einfache Maßnahmen lässt sich so die Artenvielfalt der Wiese erhöhen. Allerdings ist der Weg zu einer facettenreichen Wildblumenwiese stets mit Zeit und viel Geduld verbunden.

Sollten Sie bei der Pflegeumstellung Ihrer Fläche Unterstützung brauchen, melden Sie sich gerne!

Ansprechpartnerin „Blühender Naturpark“: Michaela Kahl, Projektmanagerin „Blühender Naturpark“, c/o Naturpark Neckartal-Odenwald, Mail: info@np-no.de

Ansprechpartnerin Landesweite Kampagne „Blühende Naturparks“: Katharina Kuhlmann, Projektmanagerin „Blühende Naturparks“, c/o Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Mail: kuhlmann@naturparkschwarzwald.de

„Starke Eltern – Starke Kinder“[®]

Kurs des Deutschen Kinderschutzbundes für Mütter, Väter und alle, die Kinder erziehen.

Mosbach. Mehr Freude und Leichtigkeit in der Erziehung verspricht der Elternkurs, den der Deutsche Kinderschutzbund Neckar-Odenwald-Kreis in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Mosbach im **Oktober und November 2019** anbietet.

Dieser Kurs informiert in vertrauensvoller Atmosphäre über die wichtigsten Erziehungsthemen. Er bietet Raum zum Nachdenken und zum Erfahrungsaustausch, beantwortet Fragen rund um Kinderentwicklung und Kindererziehung. Angesprochen sind alle, die Kinder erziehen - Mütter, Väter, Alleinerziehende oder auch Großeltern, Eltern in Patchworkfamilien oder beruflich Erziehende - ganz egal, in welchem Alter die Kinder sind. Die Wissensvermittlung wird aufgelockert durch praktische, realitätsnahe Übungen, die Spaß machen und neue Erkenntnisse ermöglichen. Das Gelerte wird zwischen den Treffen im Alltag erprobt. Erziehende treffen sich an sieben Abenden, von 18:30 bis 21.00 Uhr im **Mehrgenerationenhaus in Mosbach, Alte Bergsteige 4**. Folgende Termine bitte vormerken: 17.10.; 24.10.; 07.11.; 14.11.; 21.11.; 28.11.2019 + ein Nachtreffen. Die Teilnahmegebühr beträgt 80 € für Einzelteilnehmer und 110 € für Paare.

Über das Landesförderprogramm „Stärke“, ist eine Kostenübernahme in vielen Fällen möglich.

Die Kursleitung haben Dipl. Päd. Ingrid Stephan-Starck und Norbert Bieneck, Lehrer für Pflegeberufe i.R. und Vorstandsmitglied im Kinderschutzbund NOK. Nähere Auskunft und Anmeldung unter Tel.: 06261-9368803 (Geschäftsstelle Kinderschutzbund) oder per E-Mail: geschaefsstelle@dksb-nok.de

Zum 1. September 2020 bzw. zum Wintersemester 2020/2021 bietet das Regierungspräsidium Karlsruhe mehrere

Ausbildungsplätze/Studienplätze

Beamtin/Beamter im mittleren Verwaltungsdienst (w/m/d)

Während Ihrer zweijährigen Ausbildung werden Sie alle Abteilungen des Regierungspräsidiums Karlsruhe kennen lernen und erhalten so einen Einblick in die Vielfalt des Berufsbildes. Mit ca. 1.190 € ist die Ausbildung überdurchschnittlich vergütet. Wir bilden für den eigenen Bedarf aus, daher ergeben sich nach der Ausbildung sehr gute Übernahmemöglichkeiten. Bewerbungsschluss ist der 15.09.2019.

Bachelor of Engineering, Bauingenieurwesen – Öffentliches Bauen (w/m/d)

Das dreijährige Bachelorstudium findet an den Ausbildungsorten Karlsruhe/Freudenstadt/Heidelberg/Buchen sowie an der DHBW Mosbach statt. Das Regierungspräsidium ist zuständig für die Planung und Durchführung von Bauprojekten auf sämtlichen Autobahnen, Bundes- oder Landesstraßen im Regierungsbezirk. Wir sind daher in der Lage, Ihnen eine abwechslungsreiche und spannende Ausbildung zu bieten. Die Ausbildungsvergütung ist von 936 € bis 1.040 € nach Jahren gestaffelt. Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium erwarten Sie ein sicherer und familienfreundlicher Arbeitsplatz. Bewerbungsschluss ist der 29.09.2019.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser **Online-Bewerbungsportal**. Ein Link zu dem Portal und nähere Informationen zu Ausbildung und Studium finden Sie auf unserer Homepage unter Service/Ausbildungsplätze. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung können unserer Homepage, Bereich „Stellenangebote“ entnommen werden.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Brenneis gerne zur Verfügung: 0721/926-3677 / ausbildung@rpk.bwl.de



Gemeinde Limbach

Amtliche Mitteilungen

Vorankündigung zum gemeindlichen Ehrungsabend

Auch in diesem Jahr wollen wir besonderen ehrenamtlichen Einsatz auf örtlicher Ebene auszeichnen. Neben sportlichen Leistungen, soll auch besonderes Engagements im sozialen, kulturellen, politischen, wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Bereich geehrt werden. Vorschläge hierzu sind bei der Gemeindeverwaltung schriftlich einzureichen, gerne auch per Email an gemeinde@limbach.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Brenneis unter Tel.: 06287/9200-0 zur Verfügung.

Aus dem Scheringer Ortschaftsrat

„Nicht nur maulen und fordern“

Auch in Scheringen standen einige durch die Kommunalwahl im Mai bedingte Veränderungen an. Ein letztes Mal begrüßte Ortsvorsteher Thomas Heß den amtierenden Scheringer Ortschaftsrat, welcher sich nun von gleich zwei Mitgliedern verabschieden musste. Edwin Henn schied als langjähriges Mitglied nach 30 Jahren im Scheringer Ortschaftsrat aus, wird der Gemeinde allerdings noch als Gemeinderat erhalten bleiben. Henn bedankte sich bei seinen Kollegen für die lange und gute Zeit und untermauerte, dass er schon immer „nicht nur maulen und fordern“ gewollt habe. Auch von Christian Heckmann, der seit 2014 dem Gremium angehörte, musste man sich verabschieden. Er konnte keine Stimmenmehrheit mehr auf sich vereinigen. Thomas Heß und Thorsten Weber sprachen den beiden scheidenden Ortschaftsräten ihre Anerkennung aus und dankten ihnen für ihr Engagement und ihre Arbeit für den Ortsteil Scheringen.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung wurde daraufhin der alte Ortschaftsrat durch Bürgermeister und Ortsvorsteher aufgelöst und Thorsten Fritz, Ulrike Kispert-Schnetz, Karl Wendel, Dominik Henn, Thomas Heß und Daniel Schüßler konnten feierlich als neue Ortschaftsräte verpflichtet werden. Auch an der Spitze des Gremiums stand ein Wechsel an. So wurde für das Amt des Ortsvorstehers Thorsten Fritz als Stimmekönig von den Freien Wählern vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde vom Ortschaftsrat mit 4 Ja- und 2 Enthaltungsstimmen angenommen. Ulrike Kispert-Schnetz wurde als seine Vertreterin ebenfalls mit 4 Ja- und 2 Enthaltungsstimmen gewählt. Beide Vorschläge werden nun dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt. Als Mitglieder für die Wasserversorgung Elzbachgruppe wurden neben dem künftigen Ortsvorsteher einstimmig Ulrike Kispert-Schnetz und Karl Wendel gewählt.

Es folgte die Aufklärung über den Sachstand einiger aktueller Maßnahmen in Scheringen. Nach Auffassung einiger Ortschaftsräte seien der Einbau einer Schallschutzdecke sowie der Bau eines Vordaches für das Vereinsheim eine Notwendigkeit. Hierbei stieß jedoch vor allem Ersteres aufgrund der hohen Kosten von 18.000€ auf Diskussionsbedarf. So sprach sich die Mehrheit des Gremiums für die Suche nach einer kostengünstigeren Alternative aus. Weiter wurde die Sanierung des Findlingssteins und des Kreuzes am Friedhof thematisiert. An dieser Stelle erwähnte Ortsvorsteher Heß dankend die Eigenleistung von Hermann und Annerose Link, Emil Henn und Leonard Schork, die bereits einen großen Teil zur Sanierung beigetragen haben.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden in der Bürgerfragestunde der Bewuchs am Vereinsheim, am Friedhof und der Spritzschutz an der Leichenhalle und insbesondere die nicht endenden Müllablagerungen an den Altkleidercontainern thematisiert. Über eine mögliche Standortverlagerung soll auf der nächsten Sitzung des neuen Ortschaftsrates im Zuge der Tagesordnung besprochen werden.



Bürgermeister Weber und der amtierende Ortsvorsteher Thomas Heß (rechts) verabschiedeten Edwin Henn (Mitte).

Am Ende verblieb Thomas Heß mit einem Rückblick über die Arbeit des Scheriner Ortschaftsrates in den letzten fünf Jahren. Hierbei erwähnte er unter anderem die Dachsanierung und das Verputzen der Leichenhalle, die Herstellung eines Urnengrabfeldes, aber auch die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Laudenberg und Scheringen und die Erneuerung des Glockenturms. Bürgermeister Weber schloss die Sitzung mit Dankesworten an den amtierenden Ortsvorsteher Thomas Heß für seine langjährige Arbeit und wünschte allen alten und neuen Mitgliedern des Ortschaftsrates alles Gute für die Zukunft.

Neue Bauplätze für Heidersbach

Nach dem Spatenstich am 3. April dieses Jahres erfolgte nun bereits fast 4 Monate später die offizielle Abnahme für den nächsten Teilabschnitt des Baugebiets „Ziegelhüttenstraße“ in Heidersbach. Hierzu konnte Bürgermeister Thorsten Weber den amtierenden Heidersbacher Ortsvorsteher Alois Hemberger, die Herren Mackmull und Beichert als Vertreter der Baufirma Mackmull aus Muckental, die Herren Leiblein und Thomas vom Ingenieurbüro IFK aus Mosbach sowie Herrn Farrenkopf vom Bauamt der Gemeinde Limbach begrüßen.

Das Baugebiet umfasst im Endausbau insgesamt 30 Bauplätze, die allesamt im Trennsystem erschlossen werden. In einem ersten Bauabschnitt wurden 7 Bauplätze erschlossen, im zweiten Bauabschnitt dann 6 Bauplätze. Im aktuell nun dritten Bauabschnitt wurden weitere 6 Bauplätze hergestellt, die bereits alle reserviert sind. Sollten diese auch zum Bauplatzverkauf kommen, müssten die dann noch zur Erschließung anstehenden 11 Bauplätze in einem vierten Bauabschnitt schon in naher Zukunft realisiert werden. Bürgermeister Weber sprach hier von einer zeitnahen Umsetzung, die bereits nächstes Jahr beginnen könnte. Die aktuellen Baukosten betragen knapp 260.000 Euro ohne Nebenkosten.

Bürgermeister Weber bedankte sich bei der Firma Mackmull für die gute Arbeit. Dies wurde auch von Ortsvorsteher Hemberger bestätigt, der selten so viele positive Rückmeldungen zu einer Baustelle erfahren habe. Herr Mackmull hatte bereits beim Spatenstich betont, dass eine gute Bauausführung zum Selbstverständnis seiner Firma gehöre. Der Dank galt ebenfalls dem Ingenieurbüro IFK für die Planungsleistungen, der Netze BW für den Bereich Strom und der Telekom für den Bereich Telefon/ Internet.



Grundsteuerrate und Gewerbesteuervorauszahlungen für das 3. Quartal 2019

Am 15.08.2019 sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

1. Gewerbesteuer

Vorauszahlungsrate in der Höhe, wie sie im letzten Gewerbesteuerbescheid festgesetzt worden ist.

2. Grundsteuer

Vierteljahresrate in der Höhe, wie sie im letzten Grundsteuerbescheid oder im letzten Grundsteuer-Änderungsbescheid zu entnehmen ist.

Wir bitten Sie, die Steuern termingerecht zu überweisen oder am bequemen Lastschrifteinzugsverfahren teilzunehmen. Lastschriftmandate erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 22 oder im Internet unter www.limbach.de.

Die Abbucher werden gebeten, für die Deckung ihrer Konten Sorge zu tragen. Ihr Bürgermeisteramt

Bürgerinformationen

Herzlichen Glückwunsch zum Schulabschluss

Im Namen der Gemeinde Limbach aber auch persönlich gratuliere ich allen Schülerinnen und Schülern herzlich zu Ihrem jeweiligen Schulabschluss. Für Ihren weiteren schulischen, beruflichen und persönlichen Lebensweg wünsche ich Ihnen viel Erfolg und Alles Gute. Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Messung der Öl- und Gasheizungen in Limbach

Ab dem 12.08.2019 und den darauffolgenden Tagen werden in Limbach die Heizungsanlagen vom Schornsteinfegermeister-Betrieb Horst Hägele und Mitarbeitern durchgeführt. Bitte auf Anmeldezettel achten.

Verschmutzungen durch Pferdekot

Im Rathaus gehen immer wieder Beschwerden über verunreinigte Wege und Straßen ein. Die Bürger ärgern sich nicht nur über Hundekot, sondern auch über „Pferdeäpfel“, die den Spaziergang oft zum Hindernislauf werden lassen. Wir weisen deshalb darauf hin, dass auch Halter und Führer von Pferden zur unverzüglichen Beiseitigung von Verunreinigungen durch Pferdekot verpflichtet sind.

Feuerwehrnachrichten

42. Kreisjugendfeuerwehrzeltlager

Krumbach. Zum 42. Mal erlebten die Jugendfeuerwehren des Landkreises drei Tage voller Spiel, Spaß und Spannung im Kreisjugendfeuerwehrzeltlager.

Auf dem Trainingsplatz in Krumbach direkt neben dem Sportplatz und in unmittelbarer Nähe der Wanderbahn hatten mehr als 250 Jugendfeuerwehrler aus dem ganzen Landkreis ihre Zelte vom 19. bis zum 21.07. aufgeschlagen. Die Jugendfeuerwehr Zimmern durfte am Sonntag den begehrten Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Bereits am Donnerstag reisten die ersten Jugendfeuerwehren zum Zeltaufbau an und lernten den Zeltplatz kennen. Nach der eigentlichen Anreise am Freitag und dem Einrichten der Zelte begrüßte Kreisjugendwartin Pamela Hollerbach, die Teilnehmer aus 24 Ortschaften im Neckar-Odenwald-Kreis auf dem Zeltplatz in Krumbach. Bei Einbruch der Dunkelheit starteten die Jugendlichen zu einer Nachtwanderung bei der sie in absoluter Dunkelheit einen Teil des Weges gehen und dabei mit den Füßen den Weg ertasten mussten. Mit der neuen Erkenntnis, dass sich die Augen nach einer gewissen Zeit an die Dunkelheit gewöhnen und so sogar das Sehen im Dunkeln möglich ist, kehrten die Jugendlichen erfolgreich gegen Mitternacht zurück ans wärmende Lagerfeuer.

Am Samstag startete nach dem Frühstück die traditionelle Erlebniswanderung rund um Krumbach mit verschiedenen Spielstationen: Wassertransport mit dem Schwamm, Tennisball-Hockey, Be-anbag-Zielwerfen, Eierlaufen, Wassertransport auf dem Strahlrohr und Hufeisenwerfen. Nach dem Mittagessen ging es mit einer kalten Dusche aus dem Limbacher Tanklöschfahrzeug, aus Eimern und mit ökologisch wertvollen Wasserbomben weiter. Den Abend läutete der Wortgottesdienst mit Pfarrer Werner Bier, am Keyboard begleitet von Justus Röderer, ein.

Die große Zahl an Ehrengästen zeigte dabei den hohen Stellenwert, den die Jugendfeuerwehren auch für die Politik einnehmen. Neben Landrat Dr. Achim Brötel, waren die Bürgermeister Thorsten Weber (Limbach), Christian Stüber (Neckarzimmern), die stellv. Bürgermeisterin Brigitte Scheuermann (Hardheim) und eine Vielzahl von Kreis-, Gemeinde- und Ortschaftsräten ebenso vertreten wie die gesamte Feuerwehrspitze mit Kreisbrandmeister Jörg Kirschenlohr und den Stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes, Thomas Link und Michael Seyfried, Markus Wildner als Vorsitzender des Kreisjugendrings und Limbachs Gesamtkommandant Karl Wendel.

Sie alle werteten das hervorragend organisierte Kreisjugendfeuerwehrzeltlager mit der stattlichen Zahl an Teilnehmern als vollen Erfolg. Markus Wildner betonte mit einem Dankeschön-Überraschungs-Präsent an Pamela Hollerbach lobend: „Im Neckar-Odenwald-Kreis scheint unser Nachwuchs gesichert“. Mit einem persönlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Zeltlagers beigetragen hatten, leitete die Kreisjugendfeuerwehrwartin über zu ganz besonderen Ehrungen für langjährige engagierte Arbeit in der Jugendfeuerwehr. So erhielten die Ehrennadel der Kreisjugendfeuerwehr in Bronze Tobias Zeller (Schweinberg) und Josua Fischer (Buchen). Mit der Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg in Silber wurde Christian Druck (Limbach) gewürdigt.

Für den Abend hatten sich die Jugendsprecher der Jugendfeuerwehren eine besondere Aktion ausgedacht: ein Oktoberfest mit Kostümierung und allerlei Spielen für die Jugendlichen. Nach einer verlorenen Spielrunde wechselte dabei manch ein Mohrenkopf aus der Hand eines Jugendlichen in das Gesicht des Jugendgruppenleiters. Bei Stockbrot für alle klang am Lagerfeuer der Abend aus.

Der Sonntag gehörte - nur unterbrochen durch das Mittagessen - der Lagerolympiade, bei der die Jugendlichen an insgesamt sieben Spielstationen ihr Können unter Beweis stellen mussten. Nach dem Zeltausbau und dem Aufräumen des Zeltplatzes dankte Kreisjugendwartin Pamela Hollerbach der Feuerwehr Limbach, stellvertretend Christian Druck, Lydia Ebermann und Andy Schmidt, und dem gesamten Küchenteam für die Ausrichtung des Zeltlagers und allen anderen Beteiligten am Gelingen des 42. Kreisjugendfeuerwehrzeltlagers.

Bei der abschließenden Siegerehrung für alle Spiele im Laufe des Wochenendes konnte die Jugendfeuerwehr Zimmern den 1. Platz

erringen und durfte den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Die Platzierungen in der Übersicht: 1. Zimmern, 2. Rittersbach, 3. Schweinberg, 4. Schloßau/Waldauerbach, 5. Hainstadt, 6. Buchen, 7. Hettingen, 8. Götzingen, 9. Bödigheim, 10. Altheim, 11. Hardheim, 12. Seckach, 13. Limbach, 14. Auerbach, 15. Erfeld, 16. Osterburken, 17. Schefflenz, 18. Eberstadt, 19. Schwarzach, 20. Walldürn, 21. Leibenstadt, 22. Höpfingen, 23. Reisenbach, 24. Neckarelz-Diedesheim.

Weitere Informationen über die Jugendfeuerwehren im Neckar-Odenwald-Kreis und viele weitere Bilder unter www.jugendfeuerwehr-nok.de

Schulnachrichten

Grundschulnachrichten

Abschlussfeier

An einem der wahrscheinlich heißesten Tage des Jahres 2019, am Donnerstag, den 25. Juli, luden die beiden Abschlussklassen der Grundschule Laudenberg um 18.30 Uhr zu ihrer Abschlussfeier in die Turnhalle der Grundschule ein. Überrascht von der doch angenehmen Temperatur in der Halle füllte sich diese recht schnell und das Programm startete pünktlich.

Zunächst begrüßten beide Klassen zusammen die zahlreichen Gäste musikalisch mit dem Lied „Singen wir ein Lied zusammen“. Anschließend erfolgte die Begrüßung durch zwei Schüler der Klasse 4a, die auch durch den ersten Teil der Abschlussfeier führten. Der Begrüßung schloss sich Herr Rektor Klenk an und hieß auch Herrn Bürgermeister Thorsten Weber willkommen. Musikalisch wartete jetzt ein Leckerbissen auf die Anwesenden, die Gitarren AG spielte und sang „In deiner kleinen Welt“ sowie „I have a dream“ der schwedischen Popgruppe Abba. Danach ergriff Herr Bürgermeister Thorsten Weber das Wort.

Nach den Begrüßungen ging es nun richtig los und die Schüler der 4a zeigten, wieviel Herzblut sie in die Vorbereitung der Feier gevestigt hatten. Zunächst wurden 2 Sketche gezeigt, die sich während des Landschulheimaufenthaltes in Heidelberg zugetragen hatten. Anschließend trug ein Schüler seine Erinnerungen an die Grundschulzeit in Versform vor, er hatte die Lacher auf seiner Seite. Wohl einer der Höhepunkte des Abends war der Freestyle-Tanz, den die Klasse 4a, teilweise auch außerhalb des Unterrichts, einstudiert hatte. Zur Mitte des Tanzes gesellte sich auch der Klassenlehrer dazu, der die Schrittfolge ebenfalls beherrschte und am Ende eine Konfetti-Rakete abschoss. Das nachfolgende Gedicht für den Klassenlehrer, das von einem Schüler vorgetragen wurde, ließ diesen emotional nicht unberührt. Der Vortrag der Klassensprecher und die Übergabe kleiner Erinnerungsgeschenke riefen ebenfalls große Emotionen hervor – und dieses Mal nicht nur beim Klassenlehrer. Mit dem Lied „Schönen Gruß und auf Wiedersehen“ ließen die Schüler der Klasse 4a nochmals die 4 Jahre Grundschulzeit im Schnelldurchlauf Revue passieren und verabschiedeten sich in die Pause.

Nach ausreichender Stärkung mit Speis und Trank, eröffnete die Rhythmusklasse den 2. Teil der Abschlussfeier. Hierbei wurden die Stücke „Holidays“ sowie „Shape of you“ zum Besten gegeben. Als Rhythmusinstrumente dienten bei letzterem Stück Plastikbecher - eine grandiose Darbietung.



Danach startete die Klasse 4b mit ihrem Programm. Durch das Programm führten ebenfalls zwei Schüler. Gleich zu Beginn glänzten einige Schüler durch Zungenbrecher, die hervorragend und fehler-

frei vorgetragen wurden. Nachfolgend durften die Zuschauer die Beweglichkeit und das Können dreier Schülerinnen bestaunen, die eine Turnchoreographie einstudiert hatten. Dann wurde es lustig, denn einige Schüler spielten Sketche aus dem Schulleben. Mit einer bravurösen Einzelleistung performte ein weiterer Schüler einen Streetdance, der das Publikum begeisterte. Anschließend rockte der Saal. Drei weitere Schülerinnen zeigten ihre Choreographie zu dem Lied „Herzbeben“ von Helene Fischer. 2 Gedichte rundeten das Programm der Klasse 4b ab, bevor Schüler beider Abschlussklassen als Radioreporter für 5 verschiedene Radiosender über 5 verschiedenen Themen berichteten, was durch ständiges Umschalten von Sender zu Sender zu einem wunderbar witzigen Wirrwarr ausartete. Danach ergingen Dankesworte der Klassensprecher der 4b an ihre Klassenlehrerin und es erfolgte die Übergabe kleiner Erinnerungsgeschenke.

Anschließend wurde es „offiziell“, denn Herr Klenk sowie die Klassenlehrer übergaben die Zeugnisse sowie Urkunden für die Teilnahme an AG's, Mitwirkung in der Bücherei und Teilnahme am Leseprojekt „Antolin“.

Ein letzter Höhepunkt folgte am Ende der Veranstaltung. Mit dem Abschieds-Rap, frei nach „We will rock you“ der Rockgruppe Queen, wurde die Turnhalle nochmals richtig zum Beben gebracht. Das Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus für diesen überaus gelungenen Abend.

Gegen 21.15 Uhr endete die Vorstellung, in der die Kinder zeigten, was sie zusammen mit ihren Lehrern Tolles auf die Beine stellen können.
(Bericht Justus Ockert)

Bundesjugendspiele

Die Leichtathletik Bundesjugendspiele fanden bei gutem Sportwetter unter Mithilfe zahlreicher Eltern auf dem schuleigenen Sportgelände statt. Die Schülerinnen und Schüler absolvierten mit Freude und Einsatzwillen ihre Übungen

Von den 95 Teilnehmern aus den Klassen 2-4 erhielten in

Klasse	Teilnehmerurkunde	Siegerurkunde	Ehrenurkunde
2 a	8	8	1
2 b	7	8	0
3 a	5	6	4
3 b	3	8	2
4 a	6	9	4
4 b	6	7	3

Erster Schultag

Am Mittwoch, den 11. September 2019 beginnt die Schule für die Klassen 2-4 um 8.30 Uhr und endet um 12.00 Uhr.

Bitte alle Schüler/innen Sportsachen mitbringen.

Beginn der Verlässlichen Grundschule am Mittwoch, 11. September.

Schulanfangsgottesdienst ist am Donnerstag, 12.09., um 11.15 Uhr ein ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in der Kirche statt.

Elternabend für die Eltern der Schulanfänger/innen 2019

Der 1. Elternabend findet noch vor Schulbeginn der Schulanfänger/innen am Mittwoch, 11. September, um 19.30 Uhr in der Grundschule statt.

Einschulung der Schulanfänger 2019

Die Einschulung der Erstklässler findet am Samstag, 14. September 2019, statt. Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Laudenberger Kirche. Nach dem Gottesdienst findet eine kleine Einschulungsfeier in der Turnhalle der Grundschule unter Mitwirkung des Schulchors, Rhythmus-Klasse der Musikschule und ein Theaterstück statt. Anschließend gehen die Erstklässler in ihre Klasse.

Währenddessen findet für die Eltern und Gäste eine Bewirtung durch den Elternbeirat statt. Ein Schulbus verkehrt an diesem Tag nicht.

Elternabend für die neuen Vorschüler (Einschulung 2020)

Am Dienstag, den 17. September 2019 findet um 19.30 Uhr in der Grundschule Limbach in Laudenbergs ein Elternabend mit der Kooperationslehrerin Frau Christiane Hein für die Vorschüler statt.

Tagesordnungspunkte:

- Was ist Kooperation
- Was wird bei den Besuchen gemacht?

- Schulanmeldung
- Fächer der Grundschule / Prinzipien der Grundschule
- Grundschulfähigkeit / Formen des Lernens
- Verlässliche Grundschule

Ferien und Feiertage im Schuljahr 2019/20

Sommerferien	Samstag, 27. Juli 2019 – Dienstag, 10. September 2019
Schulbeginn	Mittwoch, 11. September 2019
Für die Schulanfänger/innen	Samstag, 14. September 2019
Tag der deutschen Einheit	Donnerstag, 03. Oktober 2019
Unterrichtsfreier Tag	Freitag 04. Oktober 2019
Herbstferien	Samstag, 26. Oktober 2019 – Sonntag, 03. November 2019
Weihnachtsferien	Samstag, 21. Dezember 2019 – Montag, 06. Januar 2020
Unterrichtsfreier Tag	Freitag, 21. Februar 2020
Fastnachtsferien	Samstag, 22. Februar 2020 – Sonntag, 01. März 2020
Osterferien	Samstag, 04. April 2020 – Sonntag, 19. April 2020
Tag der Arbeit – Feiertag	Freitag, 01. Mai 2020
Christi Himmelfahrt /Feiertag	Donnerstag, 21. Mai 2020 – Freitag, 22. Mai 2020
Unterrichtsfreier Tag	Samstag, 30. Mai 2020 – Sonntag, 14. Juni 2020
Pfingstferien	Donnerstag, 30. Juli 2020 – Sonntag, 13. September 2020
Sommerferien	

Die angegebenen Daten sind jeweils erster und letzter Ferientag. Einbezogen sind auch die schulfreien Wochenende und die gesetzlichen Feiertage.

Termine für das Schuljahr 2019/20

- Sonntag, 15. Dezember 2019, 15.30 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert

Schulleitung, Lehrerkollegium und Elternbeirat wünschen allen Familien schöne und erholsame Ferien.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchennachrichten

Lichterprozession in Krumbach



Zum Fest „Mariä Himmelfahrt“ findet am Donnerstag, 15. August, der Festgottesdienst um 20.00 Uhr in der Krumbacher Kirche statt.

Die Festpredigt hält in diesem Jahr Dr. Christoph Wandler aus Freiburg. Er ist der bischöfliche Beauftragte für den Ständigen Diakonat in der Erzdiözese Freiburg.

Der Gottesdienst wird wieder mitgestaltet vom Musikverein Wagenschwend, Leitung Gerhard Schäfer, und dem Kirchenchor Limbach/Krumbach, Leitung Harald Stephan. Anschließend gegen 21.00 Uhr beginnt die Lichterprozession durch die Gemeinde. Von der Kirche aus führt der Prozessionsweg über die Lindenstraße, Engelstraße, Mittelstraße, Ortsstraße, zurück zur Kirche. Feierlicher Abschluss mit Segen ist an der Lourdes-Grotte vor der Kirche. Die Bevölkerung wird wie in den Vorjahren herzlich gebeten, die Häuser und Straßen mit Kerzen und Fahnen zu schmücken. Die Freiwillige Feuerwehr von Krumbach übernimmt in bewährter Weise die Absicherung des Prozessionsweges. Kerzen sind vor und nach dem Gottesdienst am Portal der Kirche erhältlich. Zur Mitfeier dieses Marienfestes wird herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Mudau

11. August 2019

09.30 Uhr Gottesdienst in Mudau im Kirchsaal

11.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Waldleiningen
Prädikant Peter Kinzler

E-Mail Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro: Dienstag 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Pfarrerin Rebecca Stober, Tel. 06284-362

KLJB Wagenschwend-Balsbach

Ländliche Jugend im Wandel der Zeit

65 Jahre KLJB Wagenschwend-Balsbach – wenn das kein Grund zum Feiern ist

Die Katholische Landjugendgruppe feiert vom 16. – 18. August zum Anlass ihres 65-jährigen Vereinsbestehens ein dreitägiges Jubiläumsfest am Vereinsheim in Balsbach. Wie viele weitere Vereine hat auch die KLJB einige dem Zeitgeist geschuldet Wandlungen erfahren. Demzufolge präsentierte sie sich heute als moderne Jugendgruppe durch entsprechende Angebote zum Erhalt der Gemeinschaft, zur Freizeitgestaltung oder zum Beitrag des örtlichen Zusammenlebens, während die Aktivitäten in der Anfangszeit vorwiegend durch den landwirtschaftlichen Aspekt geprägt waren. Aus diesem Grund möchte sich die Landjugend nun unter dem Motto „KLJB im Wandel“ mit allen Besuchern auf eine Zeitreise durch die Geschichte der KLJB begeben und verschiedene Generationen zusammenführen, denen der Verein am Herzen liegt. Das Festwochenende startet freitagabends ab 18 Uhr mit einer After-Work-Party, die ab 21 Uhr in „Die KLJB best of party - 6 ½ Jahrzehnte Musikgeschichte“ mit DJ Tomminger mündet. Passend zum Motto werden sich am Samstag ab 15.00 Uhr bunt gemischte Mannschaften von jung bis alt im ersten Teil des „Wettstreits der Generationen“ in diversen Geschicklichkeits- und Gruppenspielen gegenseitig herausfordern. Ab 20.00 Uhr wird eine legendäre Rocknacht mit „Twilight Zone and the Humpa Horns“, die auch unter dem Namen „Wildwexxel“ bekannt sind, gefeiert. Der Festsonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem feierlichen Festumzug durch die Straßen Balsbachs und anschließender Fahrzeugweihe, wozu alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie alle sonstigen Interessenten sehr herzlich eingeladen sind, um ihre Fahrräder, Motorräder, Quads, Traktoren oder sonstige Fahrzeuge nach dem Umzug segnen zu lassen oder in der Gruppe zu Fuß teilzunehmen. Aus platztechnischen Gründen müssen große Fahrzeuge, wie Traktoren, bei Miriam Wörner (Tel. 06274/929464 oder miriam.woerner@outlook.de) angemeldet werden. Im Anschluss wird ab 10.15 Uhr ein Gottesdienst im Festzelt gefeiert. Nach dem Mittagessen ab 11.30 Uhr findet um 12.30 Uhr eine Kinderolympiade statt, bevor ab 13.30 Uhr der zweite Teil des „Wettstreits der Generationen“ ausgetragen wird. Das Jubiläum endet mit einem Festbankett ab 18 Uhr, das durch verschiedene Liedbeiträge eines generationenübergreifenden Projektchors, kreativ gestalteten Meinungsbeiträgen zur KLJB und einem abwechslungsreichen Showtanz ebenfalls unter dem Motto „KLJB im Wandel“ gestaltet sein wird. Für einen gemütlichen Ausklang sorgt danach die Unterhaltungsmusik des Musikverein Wagenschwend.

Die Aufstellung für den Festumzug wird in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts bekannt gegeben. Für alle, die das Fest aus gesundheitlichen Gründen nicht besuchen können, bieten wir einen kostenlosen „Essen-nach-Hause-Service“ an. Die Bestellungen sollten bis spätestens Samstagabend unter der Handynummer 0152 27083773 getätigter werden.

Sommerferienprogramm

Zur Eröffnung des Sommerferienprogrammes der Gemeinde Limbach, fand auch in diesem Jahr ein Fahrradturnier statt. Hierzu trafen sich 20 Mädchen und Jungen auf dem Festplatz an der Schule.



Betreut wurden die Kinder von Polizeihauptmeister Rico Steiner vom Polizeipräsidium Heilbronn, Außenstelle Mosbach, Referat Prävention und Fridolin Schulz von der Verkehrswacht.

Die Kinder wurden in drei Altersgruppen aufgeteilt und durchfuhren einen Geschicklichkeitsparcours. Alle teilnehmenden Kinder zeigten hierbei eine sichere Beherrschung ihres Fahrrades, was auch wichtig ist für die Teilnahme im öffentlichen Verkehrsraum. In der Altersgruppe bis 8 Jahre waren die Sieger, Jolina Liehr, Jara Huber und Paul Krämer. Bei der Altersgruppe 9 Jahre gewannen, Joelle Huber, Vanessa Bauer, sowie Moritz Engler. Die Altersgruppe ab 10 Jahre konnten Julien Schäfer, Julia Petrow und Mika Kran für sich entscheiden.

Zur Siegerehrung kam Bürgermeister Thorsten Weber und brachte für jeden Teilnehmer einen Preis mit. Diese wurden von den örtlichen Banken, der Volksbank Limbach eG und der Sparkasse Neckartal Odenwald, Geschäftsstelle Limbach, gestiftet. Sein besonderer Dank galt den Herren Steiner und Schulz für ihr Engagement und die Durchführung.

Junge Höhlenforscher am Werk

Das „18. Limbacher Sommerferienprogramm“ führte eine Gruppe von 32 Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren, die unter der Aufsicht von Bürgermeister Thorsten Weber und einer Praktikantin standen, in die Eberstadter Tropfsteinhöhle. Organisiert wurde dieser Programmpunkt unter anderem von dem Buchener Kulturamtsleiter Wolfgang Mackert, der die Gruppe herzlich in Empfang nahm. Um für einen gelungenen Start zu sorgen, überraschte Bürgermeister Thorsten Weber die Gruppe mit einer Runde Eis.

Nach einer kurzen Einweisung über das Verhalten in der Höhle, startete die Höhlenführerin und Märchenerzählerin Caroline Semma die Besichtigung der Tropfsteinhöhle. Anhand kindgerechter Erläuterungen über das Entstehen der Höhle, motivierte sie die Kinder der Gemeinde Limbach vor allem durch ihre Erzählungen über die „Weiße Frau von Eberstadt“ und vielen weiteren Geschichten. Highlights waren unter anderem die „Hochzeitstorte“ und der „Haifischrachen“. Der Fantasie der Kinder war hier keine Grenze gesetzt.

Durch das Ferienprogramm des letzten Jahres konnten einige Kinder ihr Vorwissen mit den anderen teilen und gleichfalls auffrischen. Nach der Führung zog Caroline Semma die Gruppe mit dem Märchen „Aladdin und die Wunderlampe“ in ihren Bann. Sowohl das verzauberte Märchenbuch als auch die passende Verkleidung überzeugten die Kinder, die gespannt den Worten von Frau Semma folgten und aktiv mitwirken konnten. Im Anschluss stärkte man sich mit einer heißen Wurst und kalten Getränken.

Danach führte Herr Mackert der Gruppe auf einem Feld oberhalb der eigentlichen Höhle vor, wie man mit Hilfe einer Wünschelrute die Tropfsteinhöhle an der Erdoberfläche ausfindig machen kann. Nach kurzem Staunen versuchten sich auch die Kinder der Gemeinde Limbach erfolgreich daran.

Bevor die bestens gelaunte Gruppe die Heimreise antrat, bedankte sich Bürgermeister Thorsten Weber bei Caroline Semma und Wolfgang Mackert samt seinem Helferteam für den schönen und abwechslungsreichen Nachmittag.



Erlebnisnachmittag auf landwirtschaftlichem Anwesen

Aktivposten am Ferienprogramm der Gemeinde Limbach sind alljährlich auch die Freien Wähler Limbach. So konnten ca. 40 Kinder im Alter von 6 - 11 Jahren einen Erlebnisnachmittag auf dem landwirtschaftlichen Anwesen von Alois und Alexander Hemberger in Heidersbach erleben.

Dort wurden die Kinder durch Frau Bettina Brenneis vom Rathaus und Valentin Knapp in Vertretung des verhinderten Bürgermeisters begrüßt. Einen ganzen Nachmittag wurde den Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Von der Rohmilch

zur Butter, selbst in einer handbetriebenen Zentrifuge gerührt, und im Eiswasser hergestellt, war ein erstes Highlight. Mit einem vom Landwirtschaftamt des NOK zur Verfügung gestellten, umgebauten Fahrrad konnte ein Mixer durch Treten der Pedalen ohne Strom betrieben und so ein Erdbeershake zum leckeren Verzehr hergestellt werden. Kinderherzen waren auch durch einfache Strohrutschten zu erfreuen. Beeindruckt und sehr lehrreich war die durch Pius Hemberger präsentierte Vorstellung der einzelnen Getreidearten. Das Ausmalen, Ausschneiden, Falten und Präsentieren ihrer Arbeiten begeisterten die Kinder ebenfalls. Johanna Hemberger, die „Jungbäuerin“, führte die Kinder durch den modernen Stall, in dem sich die Kühe frei bewegend, ruhend oder wiederkäuend präsentierten. Sie zeigte kindgerecht die Fütterung mit Silage, dem Vorrang der Leitkuh am Futtertisch und die computergesteuerte Beigabe von Kraftfutter zur Verbesserung der Milchqualität. Die Kühe werden von mehreren „Melkrobotern“ täglich gemolken und das Ergebnis jeder einzelnen Kuh automatisch protokolliert. Dankbar angennommene Streicheleinheiten erhielten die vielen Kälber von den Kindern. Nach diesem erlebnisreichen, lehrreichen, harmonischen Nachmittag bedankten sich Valentin Knapp und Adrian Schmitt im Namen der Freien Wähler Limbach bei der Familie Hemberger für diesen, den Kindern sicher in bester Erinnerung bleibenden Besuch auf dem Bauernhof.



Vereinsnachrichten

Vorankündigung - Veranstaltungskalender 2020

Für eine bessere und frühzeitige Planung, bitten wir uns die Termine für den Veranstaltungskalender 2020 bis spätestens **18. Oktober 2019** mitzuteilen. Bitte per Mail an gemeinde@limbach.de oder per Fax 06287/92 00 28 (der Antrag für Gestattungen entfällt nicht durch Meldung nicht).

FV Laudenberg e.V.

Sportfest 2019

Die Vorstandschaft des FV Laudenberg bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern, teilnehmenden Mannschaften und den unzähligen Helfern, die zum guten Gelingen des diesjährigen Sportfestes beigetragen haben! Auch für die Geld- und Sachspenden recht herzlichen Dank!

VdK Limbach

Jahresausflug 2019

Hiermit möchten wir zum diesjährigen Jahresausflug am Samstag, den 17. August einladen.

Abfahrtszeiten:	Scheringen, Straße nach Einbach	7.00 Uhr
	Laudenberg, Bushaltestelle	7.05 Uhr
	Limbach, Sparkasse	7.15 Uhr

Unsere Fahrt geht diesmal in die Pfalz. Unterwegs Kaffeepause, dann besichtigen wir das Deutsche Schuhmuseum in Hauenstein. Anschließend Bummel über die Schuhmeile.

Zum Mittagessen kehren wir in ein Restaurant in Hauenstein ein. Nach dem Essen Weiterfahrt nach Landau. Aufenthalt zur Kaffeepause und zum Stadtbummel. Gegen 17.30 Uhr Rückfahrt mit Einkehr. Der Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder beträgt 15,- Euro. Anmeldungen bitte bis zum 14. August bei Rosi Noe, Tel. 560 oder bei Stefan Wedel, Tel. 4255. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, schönen Tag.

Die Vorstandschaft

KLJB Wagenschwend-Balsbach

Ländliche Jugend im Wandel der Zeit

65 Jahre KLJB Wagenschwend-Balsbach – wenn das kein Grund zum Feiern ist

Die Katholische Landjugendgruppe feiert vom 16. – 18. August zum Anlass ihres 65-jährigen Vereinsbestehens ein dreitägiges Jubiläumsfest am Vereinsheim in Balsbach. Wie viele weitere Vereine hat auch die KLJB einige dem Zeitgeist geschuldet Wandlungen erfahren. Demzufolge präsentiert sie sich heute als moderne Jugendgruppe durch entsprechende Angebote zum Erhalt der Gemeinschaft, zur Freizeitgestaltung oder zum Beitrag des örtlichen Zusammenlebens, während die Aktivitäten in der Anfangszeit vorwiegend durch den landwirtschaftlichen Aspekt geprägt waren. Aus diesem Grund möchte sich die Landjugend nun unter dem Motto „KLJB im Wandel“ mit allen Besuchern auf eine Zeitreise durch die Geschichte der KLJB begeben und verschiedene Generationen zusammenführen, denen der Verein am Herzen liegt. Das Festwochenende startet freitagabends ab 18 Uhr mit einer After-Work-Party, die ab 21 Uhr in „Die KLJB best of party - 6 ½ Jahrzehnte Musikgeschichte“ mit DJ Tomminger mündet. Passend zum Motto werden sich am Samstag ab 15.00 Uhr bunt gemischte Mannschaften von jung bis alt im ersten Teil des „Wettstreits der Generationen“ in diversen Geschicklichkeits- und Gruppenspielen gegenseitig herausfordern. Ab 20.00 Uhr wird eine legendäre Rocknacht mit „Twilight Zone and the Humpa Horns“, die auch unter dem Namen „Wildwexxel“ bekannt sind, gefeiert. Der Festsonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem feierlichen Festumzug durch die Straßen Balsbachs und anschließender Fahrzeugweihe, wozu alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie alle sonstigen Interessenten sehr herzlich eingeladen sind, um ihre Fahrräder, Motorräder, Quads, Traktoren oder sonstige Fahrzeuge nach dem Umzug segnen zu lassen oder in der Gruppe zu Fuß teilzunehmen. Aus platztechnischen Gründen müssen große Fahrzeuge, wie Traktoren, bei Miriam Wörner (Tel. 06274/929464 oder miriam.woerner@outlook.de) angemeldet werden. Im Anschluss wird ab 10.15 Uhr ein Gottesdienst im Festzelt gefeiert. Nach dem Mittagessen ab 11.30 Uhr findet um 12.30 Uhr eine Kinderolympiade statt, bevor ab 13.30 Uhr der zweite Teil des „Wettstreits der Generationen“ ausgetragen wird. Das Jubiläum endet mit einem Festbankett ab 18 Uhr, das durch verschiedene Liedbeiträge eines generationenübergreifenden Projektchors, kreativ gestalteten Meinungsbeiträgen zur KLJB und einem abwechslungsreichen Showtanz ebenfalls unter dem Motto „KLJB im Wandel“ gestaltet sein wird. Für einen gemütlichen Ausklang sorgt danach die Unterhaltungsmusik des Musikverein Wagenschwend.

Die Aufstellung für den Festumzug wird in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts bekannt gegeben. Für alle, die das Fest aus gesundheitlichen Gründen nicht besuchen können, bieten wir einen kostenlosen „Essen-nach-Hause-Service“ an. Die Bestellungen sollten bis spätestens Samstagabend unter der Handynummer 0152 27083773 getätigten werden.



**Wirf nichts auf
Straßen und
Plätze!**

**Halte
das Ortsbild
sauber!**

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde Fahrenbach stellt zum 01.10.2019 eine/n Austräger/in für Fahrenbach ein.

Die Stelle umfasst das wöchentliche Austragen des Amtsblattes in Fahrenbach. Das Amtsblatt ist einmal wöchentlich zuzustellen. Die Amtsblätter werden an den/die Austräger/in zur Verteilung angeliefert. Die Arbeitszeit beträgt 6 Wochenarbeitsstunden und wird als geringfügige Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst entlohnt. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 30.08.2019 an die Gemeinde Fahrenbach, Personalamt, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Wieder Tel. 06267/920519.



Auf den Bildern die Sieger mit Teilen der Vorstandschaft.

Seniorenausflug für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Termin für den Seniorenausflug ist für **Donnerstag, 12. September**, vorgesehen. Dieses Jahr führt uns unser Ausflugsziel **nach Heilbronn zur Bundesgartenschau**. Näheres geben wir Ihnen noch bekannt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Veranstaltungskalender Fortschreibung

GV Heimatverein findet nicht am 21.09. statt –
NEUER TERMIN 27.09.

Verloren – gefunden

Letzte Woche wurde eine Sportbrille mit Etui in der Nähe des Pavillons in Fahrenbach gefunden. Nähere Auskünfte im Rathaus Fahrenbach.

Vereinsnachrichten

VdK-Ortsverband Fahrenbach

Der VdK-Ortsverband Fahrenbach lädt zum Grillfest am **Samstag, dem 10. August 2019, um 15.30 Uhr in Fahrenbach-Trienz am Dorfgemeinschaftshaus / Sportheim** herzlich ein.

Die Vorstandschaft freut sich auf viele Mitglieder mit Partner/Partnerin. Gäste sind ebenfalls herzlich eingeladen und willkommen.

Verbringen Sie mit VdK Ortsverband ein paar gemütliche und gesellige Stunden. Für Speis und Trank ist, wie immer, bestens gesorgt.

Anmeldungen werden bis zum 8. August 2019 bei Wolfram Reichert, Tel.-Nr. 06267-1094, Lieselotte Linninger, Tel.-Nr. 06267-377 oder Walter Reiß, Tel.-Nr. 06267-1226, erbeten.

TC Fahrenbach

Clubmeisterschaften Einzel und Mixed 2019

Bei den diesjährigen Einzel-Clubmeisterschaften der Damen trafen Sarah Adam und Miriam Kreis aufeinander. Sarah Adam setzte sich bei Ihrer ersten Teilnahme in zwei Sätzen mit 6:1/6:1 durch. Bei den Herren kam es mit Tobias Walter und Andreas Trunk zum Dauerrfinale. Tobias Walter musste zwar wieder über den Match-Tiebreak gehen, konnte das Finale aber dennoch für sich entscheiden. Am Ende hieß es 4:6/6:3/10:4. Das spannende Mixed-Endspiel konnten Caroline Dörner und Tobias Walter gegen Sarah Adam und Fabian Kurz mit 6:3/5:7 und 10:5 für sich entscheiden. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und gratulieren den Siegern zu Ihrem Erfolg. Im September werden die Damen- und Herren-Doppel ausgetragen, die Endspiele finden am 29.09. statt. Auch hier freuen wir uns wieder über viele Teilnehmer und Zuschauer.

SV Röbern

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des SV Röbern, beim diesjährigen Ehrungs-/Jubiläumsabend des SV Röbern im Dorfgemeinschaftshaus hatte die Vorstandschaft nach Interesse an Bergsportaktivitäten gefragt.

Einige der Anwesenden haben bereits ihr Interesse bekundet, sodass man im Vorstandsteam des SVR beschlossen hat, zunächst mit organisierten Wanderungen in der Umgebung zu beginnen und je nach Teilnehmerkreis dann auch eine Tagesausfahrt zum Wandern oder evtl. auch zum Skifahren zu organisieren.

Es wurden folgende Termine festgelegt:

- Do. 29.08.2019 17:30 Uhr Wanderung (ca. 2, 5 Stunden) von Röbern nach Mülben mit Abschluss im Gasthof Drei Lilien. Die Rückfahrt wird organisiert.
- Sa. 26.10.2019 15:30 Uhr Wanderung (ca. 2, 5 Stunden) von Röbern über Umwege nach Fahrenbach mit Abschluss beim Weindorf der Feuerwehrkapelle im Bürgerzentrum Fahrenbach.

Gestartet wird jeweils am Brunnen in Röbern.

Teilnehmen können alle, die sich die Tour zutrauen.

Zecks Organisation und Reservierung der Lokale wird um Anmeldung spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin bei Klaus Bechtold per E-Mail oder Telefon gebeten.

E-Mail: klaus.bechtold@sv-robern.de, Tel.: 06267-6165

Vorstandschaft des SV Röbern

Grillabend

Am Samstag, den 10. August, findet ab 19 Uhr im Anschluss an das Abschlusstraining der 1. und 2. Mannschaft ein geselliger Grillabend statt.

Hierzu möchten wir alle Vereinsmitglieder, Sponsoren, Freunde und Gönner recht herzlich ins Sportheim einladen. Spielertrainer Heiko Throm und Spielausschussvorsitzender Patrick Helm stellen die Mannschaften die kommende Runde vor und stehen Rede und Antwort. Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme.

Frauenchor Röbern

Am Samstag, den 10.08.19, findet unser Ausflug zur BUGA Heilbronn statt. Wir treffen uns um 9.30 Uhr am DGH Röbern, um Fahrgemeinschaften zum Bahnhof Neckarelz zu bilden. Abfahrt des Zuges dort um 10.32 Uhr. Rückfahrt gegen 17 Uhr. Wir beschließen den Ausflug um ca. 18 Uhr in der Krone Diedesheim mit gemütlichen Ausklang. Allen Teilnehmern wünschen wir einen schönen, erlebnisreichen Tag!

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Fahrenbach

Sonntag, 11.08.19

09:30 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach
(Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Sonntag, 18.08.19

09:30 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (R. Heck, Präd.)

Sie können uns erreichen:

Telefon: 06267-284 / Fax: 06267/6622, E-Mail: pfarramt@ev-fahrenbach.de – Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.ev-fahrenbach.de oder auf der Bezirks-Homepage: www.evangelischer-kirchenbezirk-mosbach.de

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

WeG-Gemeinschaft

WeG GBL-Treffen am 22.08.19 um 19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus Trienz

Die WeG-Gemeinschaft trifft sich mehrmals im Jahr zu sogenannten GBL-Treffen. Bei diesen GBL- (Glaube Bibel Leben teilen) Treffen geht es uns darum, dass wir unser Leben und unseren Glauben mit anderen teilen – Wir teilen einander mit, was uns bewegt, wie es uns geht, wo wir gerade stehen – und wir beschäftigen uns mit einem ausgewählten Thema, das kann eine Bibelstelle oder ein aktuelles Thema sein oder etwas, das uns alle bewegt und interessiert. Schon oft haben wir damit sehr gute Erfahrungen gemacht.

Im Anschluss an den thematischen Teil setzen wir uns dann zum gemeinsamen Essen zusammen, zu dem jeder etwas beiträgt (im wahrsten Wortsinn).

Diesmal ist unser Thema: „Jesus der Heiler“

Interessiert? – Dann sind Sie sehr herzlich zu unserem nächsten Treffen am 22.08.19 eingeladen.

Putzhilfe in Fahrenbach gesucht

1 x wöchentlich Donnerstag oder Freitag für 3 Std.

Kontakt: 0170 - 802 807 1

Bürgermeisteramt

Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 92 05-0

Telefax (0 62 67) 4 27

E-Mail: Gemeinde@fahrenbach.de

Internet: www.fahrenbach.de

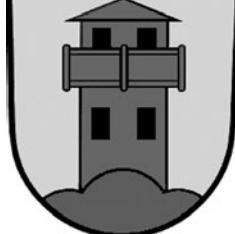
Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

Montag, Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen



Rathaus

Bürgermeister Jens Wittmann	9205-20
Wittmann@fahrenbach.de	
BM nach Dienstschluss	929174
Verwaltungamt/Kämmerei	
Thomas Breitinger	9205-13
Breitinger@fahrenbach.de	
Kasse/Standesamt	9205-16
Elke Kirschenlohr	
Kirschenlohr@fahrenbach.de	

Bauamt/Personalamt

9205-19

Joachim Wieder	
Wieder@fahrenbach.de	
Ordnungsamt/Bürgeramt	9205-17
Uwe Köbler	
Koehler@fahrenbach.de	
Bürgerbüro	9205-0
Heike Kuhn: Kuhn@fahrenbach.de	
Dora Baumann: Baumann@fahrenbach.de	
Sitzungszimmer	9205-21

Danksagung

Die Kraft ist zu Ende, die Erinnerung bleibt.

Klaus-Dieter Wolff

30.11.1939 – 04.05.2019

In stiller Trauer

Ronald und Britta

Sascha und Martina

mit Enkelkinder

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 • Krumbach, Tel. 06287/222

Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12

www.landmetzgerei-rausch.de

UNSERE ANGEBOTE gültig vom 9. 8.



Magere Bauchsteaks

~ grillfertig gewürzt!

kg € **8.50**

Gekochter Hinterschinken

~ aus eigener Herstellung, ein herzhafter Genuss!

100 g € **1.50**

Bockwürstchen mittelgrob

~ zum Vespern, Heißmachen oder Grillen!

100 g € **1.05**

Kalbsleberwurst ~ auch als Portionswürstchen

oder grobe Landleberwurst

100 g € **0.85**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen,

11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*

Schmecken Sie den Unterschied!

Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!

Ortschaftsverwaltung

Verwaltungsstelle Robern 2 13

Ortsvorsteher Kohl, Robern 9 78 99 64

Verwaltungsstelle Trienz im DGH

Ortsvorsteher Breitinger, Trienz 9 29 97 68

Sonstige

EnBW Regional AG Stromversorgung:

Störungsdienst (0 79 41) 932-0

Service-Telefon (01 802) 22 36 22

Pflegedienste:

Herz-Ass-Hilfsdienste

Fahrenbach 9 10 10

Ev. Sozialstation

Mosbach (0 62 61) 93 33-0

Frau Lohmüller

Kath. Sozialstation

Mosbach (0 62 61) 92 01-36

Gemeindliche Einrichtungen

Bauhof Fahrenbach 14 64

Erddeponie

„Hühnerbuckel“, Trienz,

Bauhof 14 64

Kläranlage Fahrenbach 12 31

Wasserversorgung

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht)

Stadtwerke Mosbach (0 62 61) 89 05-36

BZ Fahrenbach 92 82 61

Jürgen Schmid

**Parkett und Bodenbeläge
74722 Buchen-Einbach**

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

Wir liefern und verlegen:

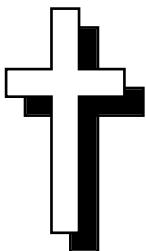
- Massivparkett
- Fertigparkett
- Teppichböden
- PVC und Linoleum
- Korkböden
- Maschinenverleih

www.schmid-parkett.de

Besuchen Sie uns!

Wir nehmen uns nach telefonischer Vereinbarung Zeit für Sie!

BEERDIGUNGS-INSTITUT ROOS



Särge, Überführungen, Einäscherungen,
In- und Ausland, Ausgrabungen,
Umbettungen, Friedwald.
Erledigen aller Formalitäten.
Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-
Lohrbach
Kurfürstenstr. 37

☎ (0 62 61) 14772 oder 159 53
(0172) 637 7121, (0172) 263 7712 od. (0173) 534 6890

VERWÖHNPARADIES BY ANGELA SAMU

- Kosmetikerin
- med. Fußpflege
- Nageldesign & -maniküre
- Fußreflexzonen- &
- kl. Ganzkörper-Massage
- Lomi Lomi-Massage
- Hot Stone-Massage
- Wellness- und Gesundheitsprodukte
- Blumen- und Dekoladen
- Wir machen auch mobile Fußpflege -

NEU: Wimpernverlängerung mit Einzelwimpern

Termine unter Telefon (01 70) 8 05 75 56 oder (0 62 67) 92 92 12
Bahnhofstraße 1 · 74864 Fahrenbach

Kleinanzeigen bringen Erfolg!

PRIVATUNTERRICHT

PIRSCH

Qualifizierter Nachhilfe- und Förderunterricht

ERFOLG MACHT SCHULE

Wir unterrichten seit 24 Jahren erfolgreich in unserem regulären Nachhilfeunterricht alle Schularten, Klassen und Fächer! Förderung bei LRS / Dyskalkulie, Konzentrationstraining, Lerntechnik, Prüfungsvorbereitung!

Jetzt ans neue Schuljahr denken und

SOMMERFERIEN- INTENSIVKURS buchen!

Mo 2.9. – Frei 6.9. (täglich 2 oder 4 Stunden) und/oder

Tagesmodule am Mo 9.9. und Di 10.9.2019

Alle Fächer, Lerntechnik, Konzentrationstraining u.v.m.

NEU: ABITUR-ZEITMANAGEMENT-KURS SA 5.10., 9-16 UHR

Einzelunterricht während der Ferien nach Verfügbarkeit möglich.

FRISCH INS NEUE SCHULJAHR !

Weitere Infos unter: www.privatunterrichtpirsch.de

Agl.-Daudenzell Wasseräckerweg 2 Tel. 06262 - 39 70 Waibstadt Hauptstraße 25 Tel. 07263 - 400 540
Gundelsheim Schlossstraße 17 Tel. 06269 - 4267066 Mosbach Hauptstraße 63 Tel. 06261 - 9198195
Email: info@privatunterrichtpirsch.de home: privatunterrichtpirsch.de

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 09.08.2019 – 15.08.2019

Zarte Schweinelendchen	Kg 9,95 €
Grillsteaks mager oder durchwachsen	Kg 8,90 €
Salami „die Weiße“	100g 1,39 €
Weisse Grillwurst	100g -.89 €
Delikatessleberwurst	100g -.69 €



Jeden Dienstag gibt's
frisches Kesselfleisch;
Bäckle, Schnuffel, Nieren

Suche Kraftfahrer CE

für Werkverkehr, tägliche Heimkehr.
Wir bieten familiäres Klima, gute Bezahlung und einen top gepflegten
Fuhrpark. 1000 € Einstiegsprämie.

Kontakt per Telefon 06265/8140 oder per E-Mail an

Schmiege-SLS@t-online.de

Facebook: SLS Transport AG, 74842 Billigheim

Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

**Bei uns sind
Sie immer in
guten Händen**

Telefon (0 62 87) 10 97 oder 17 69
74838 Limbach · Lindenweg 8



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wandgestaltung

- Fassaden-Renovierung
- Zertifizierte Schimmelpilzsanierung

Wilfried Bruckert

Talstraße 12
74864 Fahrenbach

Telefon 06267 / 6712

Fax 06267 / 928186

Mobil 0172 / 888 30 74

HEIDI's Änderungs-Schneiderei



Nachhaltigkeit ist auch, Kleidung zu reparieren!
Alle Näharbeiten erledige ich für Sie Montag–Freitag
von 14.00 bis 19.00 Uhr nach vorheriger telefonischer Absprache.
Telefon + AB (0 6293) 78 01

Bojo's Schrotthandel

**Handel mit
Metallen aller Art.**

Langenelzer Straße 41 · 69427 Mudau

Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35

danach (0 62 84) 2069752

E-Mail: tammy1970@gmx.de

GEFAKO
Die Getränkespezialisten

Angebote gültig 06.08. - 19.08.2019

AKTUELLE ANGEBOTE

Erfrischen im Spätsommer:
Unsere Empfehlungen im August

	Spaten Oktoberfestbier.		Schwaben Bräu Verschiedene Sorten.
14.99	je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.50, Pfand € 3.50	13.99	je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.40, Pfand € 4.50
	Krombacher Verschiedene Sorten. Verlosung Gasgrill (siehe Flaschenpost).		Maisel's Weisse Weissbier-Spezialitäten Verschiedene Sorten.
13.49	je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.35, Pfand € 3.50	14.99	je 20 x 0.5 l, Preis p. Liter: € 1.50, Pfand € 3.50
	ViO Mineralwasser ohne Kohlensäure.		Löwensteiner Mineralwasser. Classic, Medium oder Naturell.
5.29	je 6 x 1.5 l, Preis p. Liter: € 0.59, Pfand € 3.00	3.49	je 12 x 0.7 l, Preis p. Liter: € 0.42, Pfand € 3.50
	Weingut Adam Müller Rauenberger Mannaberg Müller-Thurgau halbtrocken & trocken.		Eisvogel Schwarzer Johannisbeer Nektar (30% Fruchtgehalt).
2.79	je 1.0 l, Preis p. Liter: € 2.79, Pfand € 0.05	1.49	je 1.0 l, Preis p. Liter: € 1.49, Pfand € 0.15
	GEFAKO Weinkontor Württemberger Grauburgunder trocken.		Weingut Adam Müller Baden Spätburgunder Weißherbst.
3.49	je 1.0 l, Preis p. Liter: € 3.49, Pfand € 0.05	3.49	je 1.0 l, Preis p. Liter: € 3.49, Pfand € 0.05

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

74864 Fahrenbach
Bahnhofstr. 14 · Tel. 06267/6341(6181)
Mo - Fr: 10 - 12.30 Uhr und 14 - 18.30
Sa: 8 - 13 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 · Tel. 06261/7122
Mo - Sa: 8 - 20 Uhr

Dess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH · Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim

VORWERK

Ihre offizielle Vertretung vor Ort in:
**Limbach, Muckental,
Scheringen und Heidersbach**

Helena Freund
0160 - 5916477
06281 - 3669

Ihre Kundenberaterin vor Ort:
**Robern, Laudenberg, Balsbach,
Wagenschwend und Krumbach**

Ursula Schneider
0172 - 2379009

- Kompetente Beratung
- Kostenloser Service-Check
- Unverbindlicher Test unserer Produkte

Bestattungshaus SAUTER

Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Kurt Schuler

Kapellenweg 7a
74838 Limbach

Tel. (0 62 87) 42 94
Fax (0 62 87) 92 91 26

schuler.fuhrunternehmen@web.de
kurt-schuler-fuhrunternehmen.de

- Fuhrunternehmen
- Bagger- und Raupenbetrieb
- Abbruch
- Erd- und Wegebau
- Natursteine
- Außenanlagen

WERBETECHNIK

- Beschriftungen
- Werbeschilder
- Werbebanner
- Digitaldrucke
- Fahrzeugfolierung
- Auto/ Gebäudetönung

• 74864 Fahrenbach • Mobil: 0172/ 91 88 432 • 74821 Mos-Sattelbach

www.Folientechnik-Zettl.de

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de